

# Der brauch dieses Instruments.

## Das Drit Capitel/wie man die stund am Tag auß der Sonnen schein erkennen soll.

**A**b vleysige auffmerckung auff die Polus höch / der selbigen Stat oder wohnung / do du das instrument brauchen wilt / die magst du leicht auß dem Ersten Capitel des Andern tayls des Quadranten erkennen. Wann du nun hast erkent die Polus höch / so zel die Polus höch in dem Triangel des angesichts bey der rechten handt : vnd die selbig lini nach der zwerech hayst Zodiacus oder Zhyerkraiß deines Lands oder Stat / darinne such den grad der sonnen / den du leichtlich auß der andern schein erkennest / so du allein den faden auff den Tag desselbigen Monats legest / dann der selbigfaden zaygt dir in dem Zodiac den grad der Sonn / des selbigen tags. Den selbigen grad such in deinem Zodiac / wie vor gesagt / darauff leg das löchlein des ärmeins darinn der faden hanget / vnnnd leg den faden auch auff den selben grad im Zodiac der Mittags laytter / verstee / wo du der Sonnen grad findest auff der 12 stund / dahin leg die Perla die an dem faden hanget. Darnach wendte das löchlein im rechten schenckel der handthab gegen der Sonnen ( versteehe / wann du das angesicht des Instruments zu dir wendest ) vnd halts hyn vnd heer / das die Sonn durch die klainen löchlein / die gegeneinander überstehen / scheinne : alsbald du das ersiechst / schau wo die Perla hynfalle in den stundlinien / vnnnd merck auff die zal der stund / nach der zeit / vor oder nach mittag / so hast du die stund des Tags wie du begert hast.

## Das Vierd Capitel lernt wie man in der nacht durch die unbewegliche Stern die Stundt finden soll.

**W**ann du einen Stern / der unbeweglich ist ( die genent werden Stellæ fixæ ) am Hymel erkennest / verstee ainen auß disen 16 / die ich dich im Quadranten vormals manigfältiglich hab erkennen lernen / So leg den faden auß dem A auff den selben stern / oben in diesem Instrument / dann sie durch ire zyffer anzaigt vnd gemelt werden / verstee mitten auff den Stern : vnd wo der selbig faden berürt den Zodiac deiner Stat im Triangl / dahin leg das ärmein mit dem löchlein darinn der fadenhangt : vnd merck in welchem grad vngesährlich vnd in welchem zaychen / das ist gleich den selben grad vnd zaychen such in der mittäglichen laytter / darauff richte die Perla / wie du vor mit der Sonnen grad gethan hast / so ist die Perla gericht. Darnach schaw zu dem selbigen stern am hymel / also / fer die mittagslaytter gegen dir / vnd schaw durch die grossen zway löchlein gegen dem Stern / vnd merck welche stund die Perla berürt / oder minut vngesährlich der selbigen stunden. Ist der Stern vom mittags circel gegen dem auffgang / so nim die selbige stund im rucken dieses Instruments bey der lincken handt / in der zal die mit Buchstaben beschriben ist. Wirdt aber der Stern über den mittags circel gefunden gegen dem nydergang / so nym die selbige stund im Ersten circel des ruckens / au F oder bey der rechten handt. Auff die selbige stund leg den Stund zayger / vnnnd ruck den selbigen Stern ( er stehe wo er woll auß der andern schein ) vnder